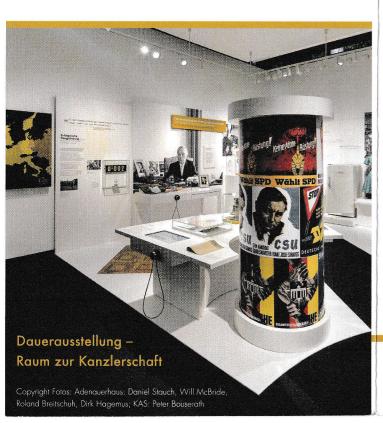
FÜHRUNGEN UND PROJEKTE

- Standardführung durch das Wohnhaus 45 Minuten
- Standardführung durch die Ausstellung 45 Minuten
- Kombiführung Wohnhaus und Ausstellung 80 Minuten
- Sonderführungen und Seminare mit Themenschwerpunkt
 1,5 3,5 Stunden
- Kindergartenprojekte
 2 Stunden
- Schulklassenprojekte
 2 6 Stunden



ÖFFNUNGSZEITEN MUSEUM UND WOHNHAUS

1. Mai bis 30. September:

Dienstag – Sonntag: 10.00 – 18.00 Uhr Führungen durch Wohnhaus und Garten von 10.00 – 17.00 Uhr zu jeder vollen Stunde

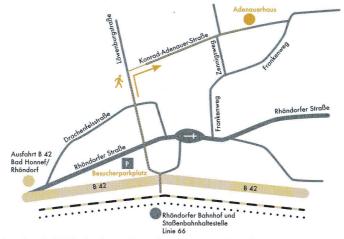
1. Oktober bis 30. April:

Dienstag – Sonntag: 10.00 – 16.30 Uhr Führungen durch Wohnhaus und Garten von 10.00 – 16.00 Uhr zu jeder vollen Stunde

Geschlossen: Montags (Pfingstmontag geöffnet), 24., 25., 26. und 31. Dezember, 1. Januar sowie an den Karnevalstagen

Der Eintritt ist freil Der Besuch des Wohnhauses ist nur im Rahmen einer Führung möglich. Gruppen ab 10 Personen werden um vorherige Anmeldung beim Besucherdienst gebeten:

Telefon 02224/921 – 234
Mail besucherdienst@adenauerhaus.de

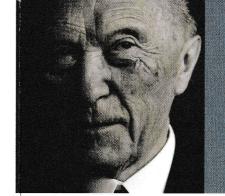


Anreise mit PKW oder Bus B 42 (Ausfahrt Bad Honnef-Rhöndorf). Besucherparkplatz und Haltebucht für Reisebusse in der Rhöndorfer Straße 30 neben der Feuerwache. Von dort 10-minütiger Fußweg zum Adenauerhaus.

Anreise mit der Bahn Rechtsrheinische Bahnstrecke Köln-Koblenz: Bahnhof Rhöndorf. Oder Straßenbahn Linie 66 Siegburg-Bonn-Bad Honnef: Haltestelle Rhöndorf. Von dort 10-minütiger Fußweg zum Adenauerhaus.

STIFTUNG BUNDESKANZLER-ADENAUER-HAUS

Konrad-Adenauer-Straße 8c · 53604 Bad Honnef Telefon 02224/921 – 234 · Fax 02224/921 – 111 besucherdienst@adenauerhaus.de · www.adenauerhaus.de

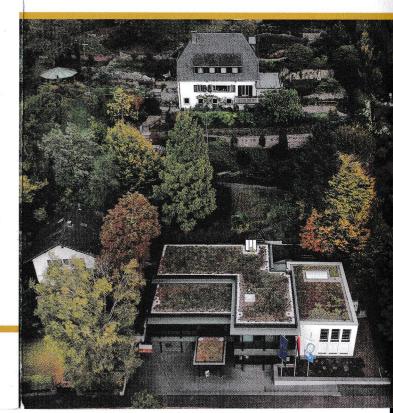


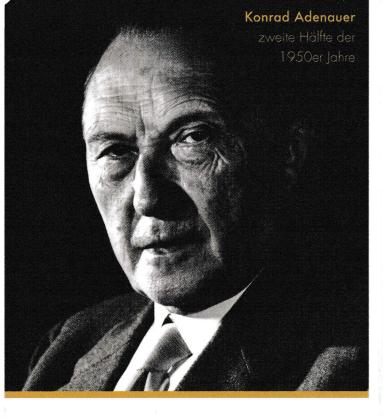
BUNDESKANZLER ADENAUER

HAUS

ADENAUER HAUS

RHÖNDORF





Im malerischen Garten mit Blick auf das Rheintal wird der Rosenliebhaber, Bocciaspieler und Erfinder lebendig. Verschlungene Pfade führen zwischen Stauden und Statuen rund um das Haus. Daverausstellung – Rāum žu den Jahren 1933–1945

Sitzecke im Wohnzimmer
Stilmöbel verleihen dem
Haus seinen besonderen
Charakter.

Die Dauerausstellung "Konrad Adenauer 1876–1967. Rheinländer – Deutscher – Europäer" vermittelt die bemerkenswerte Biographie Adenauers anhand von Objekten, Fotos, Filmen und Medienstationen. Sie zeigt den Kölner Oberbürgermeister in der Weimarer Republik, den Verfolgten im Nationalsozialismus sowie den Gründungskanzler.

Konrad Adenauer wohnte von 1937 bis zu seinem Tode 1967 in seinem Rhöndorfer Haus mit Blick auf den Drachenfels. Heute öffnen sich dem Besucher die privaten Räume des ersten Bundeskanzlers. Zahlreiche Erinnerungsstücke und Einrichtungsgegenstände erzählen Geschichten von politischen Begegnungen und vom Privatmann Adenauer.



Die überparteiliche Stiftung
Bundeskanzler-Adenauer-Haus
unterhält ein Archiv mit
Adenauers Nachlass und
arbeitet wissenschaftlich.
Im Bereich historisch-politische
Bildung finden Workshops,
Seminare und Vorträge statt.



Konrad Adenauer war Rosenliebhaber. Ganz besonders schätzte er Duftrosen.



Bei der Gartenarbeit